

Drei Schwimmer mit vier Siegen

SCHWIMMEN Jugendkriterium 2015 auf Kirchberg

Trotz der Hitze in der Coque boten die Landesmeisterschaften am Samstag und Sonntag eine schnelle internationale Meisterschaft. Das Gleiche galt für die Nachwuchskategorien beim „Critérium des jeunes“, das in das Championat integriert war. Zwangsläufig waren die jüngeren Protagonisten der Meisterschaft auch die großen Gewinner beim Kriterium.

Die Jugendmeisterschaft wurde in einem einzigen Klassement gewertet, wobei in drei Altersklassen die beiden besten Ergebnisse (in LEN-Punkten) addiert wurden. Die Sprints (50 m) wurden für das Kriterium ausgeklammert.

Das Ergebnis fiel am Ende doch etwas überraschend aus, denn von sechs Kategorien gingen nur zwei Goldmedaillen an den Swimming Luxembourg. Wobei dieses Gesamtergebnis nicht ganz das Spiegelbild der Ergebnisse war, denn im Detail waren die Hauptstädter tonangebend.

Bei den Junior(inn)en (Jahrgang 1998/98 bzw. 1999/00) ragten die SL-Akteure Max Mannes und Antoine Biver mit vier Siegen heraus. Cristiana Angelidis steuerte drei Siege bei, Bram Lamberts, Sara Moraru und Helene Rikkert deren zwei, Andrew Black einen.

Nur die Wiltzerin Eline van den Bossche (drei Siege) brach in die Phalanx ein und sicherte sich den Gesamtsieg. Ein Sieg ging zudem

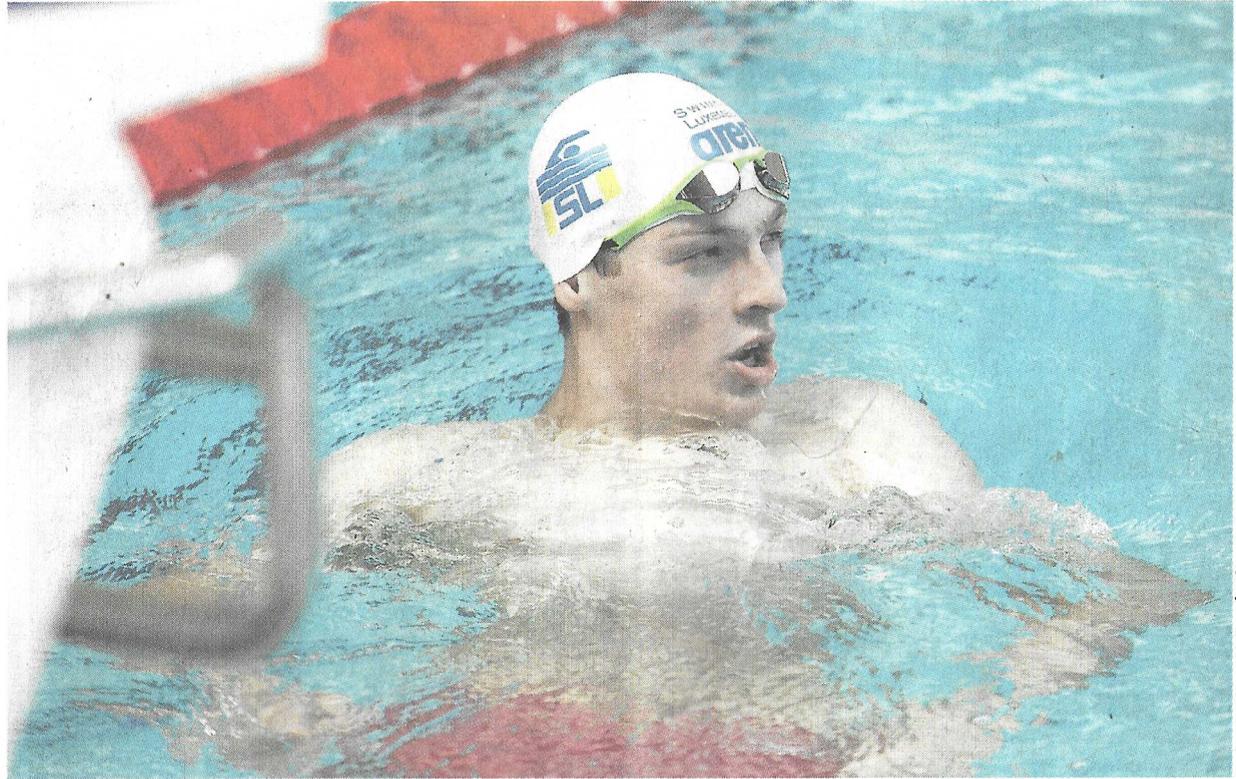


Foto: Le Quotidien/Mélanie Map's

Max Mannes ragte mit vier Siegen heraus

nach Echternach, an Chantal Ter Heegde.

Breit gefächert war der Siegerkreis bei den Jeunes (Jahrgang 1999/00 bzw. 2001/02), mit elf Siegen für den SL. Insgesamt konnten sich 14 Schwimmer (sechs vom SL) bei den Jeunes in die Siegerliste eintragen.

Maiti Faber (SCDE) reichte einmal Platz eins über 200 m Kraul zum Gesamtsieg aus. Greg Diederich (CNW) schaffte es hin-

gegen trotz drei Siegen nicht in die Top fünf. Drei Siege gingen ebenfalls an Sarah Black und Ricky Rolko (beide SL). Letzter holte damit das Gold. Auch Kelly Glodt realisierte zwei Siege, ohne aber in die Top fünf vorzustoßen. Dabei verbuchte die 13-jährige Petingerin über 200 m Brust ihren ersten Landesmeistertitel.

In der jüngsten Altersklasse der Pupilles (Jahrgang 2001 bzw. 2003 und älter) war das Verhält-

nis indes klar. Die Düdelingerin Emma Peters holte als Einzige vier Siege und verdiente sich damit zu Recht die Goldmedaille.

Bei den Jungen gab es mit je drei gewonnen Rennen einen Dreikampf zwischen Remi Fabiani (SL), Yann van den Bossche (CNW) und Bob Sauber, mit am Ende der höheren Punktzahl für den Redinger. Drei Siege schwamm zudem Chanel Fabiani heraus. MB